



Medienmitteilung

Sperrfrist: 16.7.2018, 9.15 Uhr

9 Bau- und Wohnungswesen

Nr. 2018-0475-D

Bauausgaben in der Schweiz 2017: Provisorische Daten

Hochbauprojekte lassen Bauausgaben erneut ansteigen

Neuchâtel, 16. Juli 2018 (BFS) – **Die Bauausgaben sind im Jahr 2017 im Vergleich zum Vorjahr um nominal 0,8% gestiegen. Die Bauinvestitionen in Hochbauprojekte erhöhten sich gegenüber dem Vorjahr um 2,1% und jene in Tiefbauprojekte sanken um 5,2%. Dies zeigen die provisorischen Daten der Baustatistik 2017 des Bundesamts für Statistik (BFS).**

Die gesamten Bauausgaben setzen sich aus den Bauinvestitionen und den öffentlichen Unterhaltsarbeiten zusammen. Sie stiegen im Jahr 2017 um 0,8% (real +1,4%). Im Jahr 2016 hatten die Bauausgaben um 0,5% und 2015 um 1,4% zugenommen. Die Ausgaben in öffentliche Unterhaltsarbeiten stiegen gegenüber 2016 um 0,7%. Die Bauinvestitionen, also Bauausgaben ohne öffentliche Unterhaltsarbeiten, erhöhten sich um 0,8%.

Zunahme der Investitionen in Neubauprojekte

Die Investitionssumme in Neubauprojekte nahm im Jahresvergleich um 1,5% zu und die Investitionen in Umbauprojekte sanken gegenüber dem Jahr 2016 um 0,4%. Die öffentlichen Auftraggeber – also Bund, Kantone und Gemeinden – investierten in den Umbau weniger (–1,7%), der Neubau (–1,6%) hat sich ebenfalls rückläufig entwickelt. Die privaten Auftraggeber erhöhten ihre Investitionen sowohl bei den Umbauprojekten (+0,4%) wie auch bei den Neubauprojekten (+2,3%).

Erhöhung der Hochbauinvestitionen

Die Investitionen in Hochbauprojekte nahmen im Jahresvergleich um 2,1% zu und jene in Tiefbauprojekte sanken um 5,2%. Die privaten Auftraggeber erhöhten die Investitionen im Hochbau (+2,6%), während die Investitionssumme in den Tiefbau markant abnahm (–14,4%). Die Investitionen der öffentlichen Auftraggeber nahmen sowohl im Hochbau (–0,3%) wie auch bei den Tiefbauprojekten (–2,9%) ab.

Ausblick auf 2018: Arbeitsvorrat nimmt um 2,6% zu

Der Arbeitsvorrat (Ausgaben) für das Folgejahr 2018 der im Bau befindlichen Bauprojekte (inkl. öffentliche Unterhaltsarbeiten) hat sich per Stichtag 31.12.2017 um 2,6% gegenüber dem Vorjahresstichtag erhöht.

Erläuterungen

Die in dieser Medienmitteilung publizierten Resultate sind provisorisch.

Es werden jeweils die Initialdaten des Jahres 2017 mit den Initialdaten des Jahres 2016 verglichen und als provisorische Veränderungsdaten ausgewiesen. Der Vergleich dieser Initialdaten erlaubt eine erste Schätzung der Entwicklung. Aufgrund von Nachmeldungen, Aktualisierungen etc. durch die Datenlieferanten ist die Datenqualität der Initialdaten nicht genügend, um absolute Werte auszuweisen. Die bereinigten absoluten Werte des Jahres 2017 werden im Folgejahr publiziert.

Die **Bauinvestitionen** umfassen sämtliche Ausgaben, die bei der Realisierung eines Bauwerks anfallen. Die Kosten beinhalten alle Vorbereitungsarbeiten, die reinen Baukosten, alle fest eingebauten Einrichtungen, die der spezialisierten Nutzung eines Bauwerks dienen, die Umgebungsarbeiten sowie alle Erschliessungsarbeiten innerhalb der Grundstücksgrenzen und alle Baunebenkosten. Nicht eingeschlossen sind die Kosten für den Erwerb des Grundstücks, die Erschliessung ausserhalb der Grundstücksgrenzen, die Kosten für die Ausstattung mit mobilen Gegenständen sowie die Ausgaben der privaten Unterhaltsarbeiten. Die **Bauausgaben** beinhalten sowohl die Bauinvestitionen als auch die Ausgaben der öffentlichen Unterhaltsarbeiten.

Der **Arbeitsvorrat (Ausgaben)** umfasst die Bauinvestitionen sämtlicher Bauprojekte, die sich im Bau befinden für das Jahr 2018 und die vorgesehenen Ausgaben der öffentlichen Unterhaltsarbeiten des Jahres 2018.

Die **privaten Auftraggeber** umfassen sämtliche Auftraggeber neben den öffentlichen Auftraggebern (Bund, Kantone, Gemeinden), d.h. die institutionellen Anleger, die Versicherungen, die Banken, die privaten Gas- und Elektrizitätswerke, die Privatbahnen, die Bauunternehmungen und Immobiliengesellschaften sowie die Privatpersonen und die übrigen Anleger.

BUNDESAMT FÜR STATISTIK
Medienstelle

Auskunft:

Info BAU, BFS, Sektion Konjunkturerhebungen, Tel.: +41 58 467 23 70, E-Mail: info.bau@bfs.admin.ch
Medienstelle BFS, Tel.: +41 58 463 60 13, E-Mail: media@bfs.admin.ch

Online-Angebot:

Weiterführende Informationen und Publikationen: www.bfs.admin.ch/news/de/2018-0475
Statistik zählt für Sie. www.statistik-zaehlt.ch
Abonnieren des NewsMails des BFS: www.news-stat.admin.ch

Diese Medienmitteilung wurde auf der Basis des Verhaltenskodex der europäischen Statistiken geprüft. Er stellt Unabhängigkeit, Integrität und Rechenschaftspflicht der nationalen und gemeinschaftlichen statistischen Stellen sicher. Die privilegierten Zugänge werden kontrolliert und sind unter Embargo.

Keiner Stelle wurde ein privilegierter Zugriff auf diese Medienmitteilung gewährt.

T1 Prozentuale Veränderung der Bauausgaben¹⁾ nach Art der Bauwerke und nach Art der Arbeiten

<i>Provisoris che Zahlen</i>	Gesamttotal	Tiefbau	Hochbau
Art der Arbeiten	Ausgaben 2017	Ausgaben 2017	Ausgaben 2017
	Veränderung zum Vorjahr in Prozent	Veränderung zum Vorjahr in Prozent	Veränderung zum Vorjahr in Prozent
Total Bauausgaben	0,8	-2,8	1,8
Öffentliche Unterhaltsarbeiten	0,7	5,1	-7,1
Total Bauinvestitionen	0,8	-5,2	2,1
Neubau	1,5	-9,5	3,2
Umbau, Erweiterung	-0,4	-1,2	-0,2

1) Öffentliche Unterhaltsarbeiten inbegriffen

T2 Prozentuale Veränderung der Bauausgaben¹⁾ nach Art der Auftraggeber und nach Art der Arbeiten

<i>Provisoris che Zahlen</i>	Gesamttotal	Öffentliche Auftraggeber	Private Auftraggeber
Art der Arbeiten	Ausgaben 2017	Ausgaben 2017	Ausgaben 2017
	Veränderung zum Vorjahr in Prozent	Veränderung zum Vorjahr in Prozent	Veränderung zum Vorjahr in Prozent
Total Bauausgaben	0,8	-1,1	1,7
Öffentliche Unterhaltsarbeiten	0,7	0,7	-
Total Bauinvestitionen	0,8	-1,7	1,7
Neubau	1,5	-1,6	2,3
Umbau, Erweiterung	-0,4	-1,7	0,4

1) Öffentliche Unterhaltsarbeiten inbegriffen

T3 Prozentuale Veränderung der Bauinvestitionen nach Art der Bauwerke und nach Art der Auftraggeber

<i>Provisoris che Zahlen</i>	Gesamttotal	Tiefbau	Hochbau
Art der Auftraggeber	Investitionen 2017	Investitionen 2017	Investitionen 2017
	Veränderung zum Vorjahr in Prozent	Veränderung zum Vorjahr in Prozent	Veränderung zum Vorjahr in Prozent
Total Bauinvestitionen	0,8	-5,2	2,1
Total öffentliche Auftraggeber	-1,7	-2,9	-0,3
Total private Auftraggeber	1,7	-14,4	2,6

**T4 Prozentuale Veränderung des Arbeitsvorrates (Ausgaben)¹⁾
der im Bau befindlichen Bauprojekte (Stichtag 31.12.2017) für das Folgejahr 2018
nach Art der Bauwerke und Art der Arbeiten**

<i>Provisorische Zahlen</i>	Gesamttotal	Tiefbau	Hochbau
Art der Arbeiten	Arbeitsvorrat 2018 (Ausgaben)	Arbeitsvorrat 2018 (Ausgaben)	Arbeitsvorrat 2018 (Ausgaben)
	Veränderung zum Vorjahr in Prozent	Veränderung zum Vorjahr in Prozent	Veränderung zum Vorjahr in Prozent
Total Bauausgaben Arbeitsvorrat	2,6	3,7	2,0
Öffentliche Unterhaltsarbeiten	3,5	3,3	4,0
Total Bauinvestitionen Arbeitsvorrat	2,4	3,9	1,9
Neubau	0,4	-5,5	1,8
Umbau, Erweiterung	6,7	13,7	2,1

¹⁾ Öffentliche Unterhaltsarbeiten inbegriffen